

## PROTOKOLL

### **Gemeinsame Sitzung der Ortsräte Altencelle, Altenhagen/Bostel/Lachtehausen, Blumlage/Altstadt, Boye, Garßen, Groß Hehlen/Scheuen/Hustedt, Hehlentor, Klein Hehlen, Neuenhäusen, Neustadt/Heese, Vorwerk, Westercelle und Wietzenbruch**

**Sitzungstermin:** Montag, 24.11.2025

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 18:55 Uhr

**Ort, Raum:** Alte Exerzierhalle, Am Französischen Garten 1, 29221 Celle

#### **Ortsrat Altencelle**

##### anwesend:

Ortsbürgermeister Dirk Heindorff  
Frau Jutta Krumbach  
Frau Andrea Roselieb  
Herr Hans-Werner Schmidtman  
Herr Rainer Taubenheim

#### **Ortsrat Altenhagen/Bostel/Lachtehausen**

##### anwesend:

Ortsbürgermeisterin Ute Hinterthür  
Herr Wolfgang Gries  
Herr Jürgen Papenburg

#### **Ortsrat Blumlage/Altstadt**

##### anwesend:

Ortsbürgermeister Christoph Engelen  
Herr Dr. Herbert Exner (ab 18:50 Uhr)  
Frau Hannelore Fudeus  
Herr Carl Hapke  
Frau Gudrun Jahnke  
Herr Gerald Sommer  
Herr Steffen Weiss

### **Ortsrat Boye**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeister Heiko Gevers  
Frau Dr. Iris Barckhausen-Kiesecker  
Herr Joachim Schade

### **Ortsrat Garßen**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeister Andreas Reimchen  
Frau Skadi Lichtenstein  
Herr Markus Lüßmann  
Herr Dr. Hartmut Wefing

### **Ortsrat Groß Hehlen/Scheuen/Hustedt**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeister Patrick Brammer  
Herr Daniel Beer  
Herr Axel Fuchs  
Frau Ulrike Holz  
Herr Hans-Heinrich Kohrs  
Herr Bernd Otte

### **Ortsrat Hehlentor**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeisterin Marianne Schiano  
Frau Sylvia Falkenhagen  
Frau Katja Hufschmidt-Bergmann  
Herr Salhattin Kizilyel  
Frau Silke Kollster  
Herr Michael Poerschke  
Frau Johanna Thomsen

### **Ortsrat Klein Hehlen**

#### **anwesend:**

stellv. Ortsbürgermeister Christian Ceyp  
Herr Gerhard Skradde

### **Ortsrat Neuenhäusen**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeister Dr. Jörg Rodenwaldt  
Herr Joachim Ehlers  
Herr Daniel Schrader  
Herr Achim Sennhenn-Oetken  
Herr Rezan Uca  
Herr Florian Wonnenberg

### **Ortsrat Neustadt/Heese**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeisterin Antoinette Kämpfert  
Frau Elfriede Bierschwale  
Herr Christian Danner

Herr Thomas Förster  
Frau Jutta Haberkorn  
Herr Siegfried Meier  
Herr Kai Peters (ab 18:12 Uhr)

### **Ortsrat Vorwerk**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeisterin Iris Fiß  
Frau Svenja Reimann  
Herr Jens Wolckenhaar  
Herr Thomas Zink

### **Ortsrat Westercelle**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeisterin Kathrin Fündeling  
Frau Dagmar Bedford  
Herr Ralf Blidon  
Herr Hans-Jürgen Grzanna  
Frau Heike Hinz  
Herr Achim Stammwitz

### **Ortsrat Wietzenbruch**

#### **anwesend:**

Ortsbürgermeister Dr. Walter Jochim  
Herr Mustafa Beganovic  
Frau Judith Knabe  
Frau Gerda Kohnert

### **Verwaltung**

Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge  
Erste Stadträtin Nicole Mrotzek  
Stadtrat Sebastian Stottmeier  
Stadtbaurätin Elena Kuhls  
Herr Ulf Pohlmann  
Herr Heiko Ziegenbein  
Herr Thomas Baacke  
Herr Jörg Frohnert  
Herr Marek Schumann  
Frau Sabine Tornow  
Frau Melanie Güldenpfennig  
Frau Regina Gaede  
Frau Lena Dominke  
Frau Nina Erdmann-Jesnitzer  
Herr Michael Frede (Protokollführung)

**Zuhörer:** 5 Personen

### **Tagesordnung:**

TOP      Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- TOP Genehmigung der Tagesordnung
- TOP **nur für den Ortsrat Boye:** **BV/0325/25**  
Beendigung der Mitgliedschaft von Frau Susanne Völkers im Ortsrat Boye
- TOP **nur für den Ortsrat Neustadt/Heese:** **BV/0333/25**  
Beendigung der Mitgliedschaft von Herrn Wolfgang Zwaan im Ortsrat Neustadt/Heese
- TOP Doppelhaushalt der Stadt Celle für 2026/2027  
- Anhörung der Ortsräte gemäß § 93 Abs. 2 NKomVG -
- TOP Mitteilungen der Verwaltung

### Öffentlicher Teil:

---

#### **TOP Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Oberbürgermeister Dr. Nigge begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung. Danach schlägt er vor, Ortsbürgermeisterin Marianne Schiano zur Sitzungsleiterin zu bestimmen. Dieser Vorschlag wird von den Ortsratsmitgliedern einstimmig befürwortet.

Ortsbürgermeisterin Schiano eröffnet die Sitzung und fragt die Beschlussfähigkeit der einzelnen Ortsräte ab. Zu diesem Zeitpunkt sind die Ortsräte Altenhagen/Bostel/Lachtehausen und Klein Hehlen nicht beschlussfähig.

---

#### **TOP Genehmigung der Tagesordnung**

---

Die vorstehende Tagesordnung wird von den Ortsräten einstimmig bestätigt.

---

#### **TOP nur für den Ortsrat Boye: **BV/0325/25**** **Beendigung der Mitgliedschaft von Frau Susanne Völkers im Ortsrat Boye**

---

Der Ortsrat Boye stellt einstimmig die Beendigung der Mitgliedschaft von Frau Susanne Völkers fest.

---

#### **TOP nur für den Ortsrat Neustadt/Heese: **BV/0333/25**** **Beendigung der Mitgliedschaft von Herrn Wolfgang Zwaan im Ortsrat Neustadt/Heese**

---

Der Ortsrat Neustadt/Heese stellt einstimmig die Beendigung der Mitgliedschaft von Herrn Wolfgang Zwaan fest.

Herr Baacke stellt anhand der im Vorfeld übersandten Powerpoint-Präsentation die grundsätzlichen Rahmenbedingungen der aktuellen Haushaltsplanung und die Entwicklung im Ergebnishaushalt vor. Im Folgenden stellt Herr Schumann das nach Stadtteilen gegliederte Investitionsprogramm der Stadt Celle vor. Zwischen den Haushaltsdaten der einzelnen Stadtteile werden die Fragen der Ortsratsmitglieder durch die Verwaltung beantwortet.

**Fragesteller: Herr Heindorff (OR Altencelle)**

Frage: Herr Heindorff begrüßt die Einplanung weiterer Haushaltsmittel für Tsellis und weist auf die entsprechende Fördermöglichkeit hin. Weiter ist ihm kein Spielplatz „Am Feldgraben“ bekannt, er bittet um Erläuterung.

Antwort der Verwaltung: Der Spielplatz soll auf der Grünfläche neben der dort gelegenen Trafoanlage errichtet werden.

Frage: Herr Heindorff begrüßt den Neubau der Feuerwehr Altencelle. Er favorisiert dafür die potentielle Fläche an der „Alten Dorfstraße“. Eine andere Fläche der Stadt Celle, die in diesem Zusammenhang diskutiert werde, sei hingegen aus seiner Sicht ungeeignet. Er erkundigt sich weiter, warum nun der Lückenweg saniert werden solle und nicht die Burger Landstraße.

Antwort der Verwaltung: Bei der Maßnahme im Lückenweg handelt es sich um eine Deckschichterenerung. Bei der Burger Landstraße müsse hingegen grundlegend ausgebaut werden, was zu höheren Kosten führen würde und als Einzelmaßnahme im Investitionsprogramm benannt werden müsse.

**Fragesteller: Herr Engelen (OR Blumlage/Altstadt)**

Frage: Herr Engelen erkundigt sich, wie es zu den hohen Landeszuweisungen für die Sanierungsgebiete komme, diese würden die Auszahlungen teilweise übersteigen.

Antwort der Verwaltung: Da die Stadt Celle bei den Sanierungsgebieten teilweise in Vorleistung gehe, erfolgt die Landeszuweisung zeitverzögert und insbesondere am Ende des Sanierungszeitraums.

Frage: Weiter vermisse Herr Engelen die Straßensanierung Galgenberg.

Antwort der Verwaltung: Die Sanierung des Galgenberg ist bereits in der vorherigen Haushaltsplanung berücksichtigt worden und werde daher nicht erneut aufgeführt.

**Fragesteller: Herr Ceyp (OR Klein Hehlen)**

Hinweis: Herr Ceyp weist darauf hin, dass die Straße „Hasselstraße“ zu Klein Hehlen und nicht zu Boye gehöre.

**Fragestellerin: Frau Dr. Barckhausen-Kiesecker (OR Boye)**

Frage: Frau Dr. Barckhausen-Kiesecker erkundigt sich nach der Maßnahme Kirchweg. Nach ihrer Erinnerung sei die letzte Sanierung dieser Straße noch nicht lange her.

Antwort der Verwaltung: Bei der nun geplanten Sanierung handelt es sich um ein anderes Teilstück des Kirchwegs.

**Fragesteller: Herr Fuchs (OR Groß Hehlen/Scheuen/Hustedt)**

Frage: Herr Fuchs erkundigt sich, wann der Bau des Spielplatzes im Baugebiet „Im Tale“ geplant sei.

Antwort der Verwaltung: Die entsprechenden Mittel seien im Haushalt eingeplant und die Maßnahme solle schnellstmöglich umgesetzt werden.

**Fragestellerin: Frau Dr. Barckhausen-Kiesecker (OR Boye)**

Hinweis: Frau Dr. Barckhausen-Kiesecker regt an, bei der Sanierung des Kirchwegs künftig auf die Abschnitte mit Kopfsteinpflaster zu verzichten. Diese seien ein Hindernis für Radfahrer und hätten keine nachhaltige geschwindigkeitsbegrenzende Wirkung.

**Fragestellerin: Frau Thomsen (OR Hehlentor)**

Frage: Frau Thomsen erkundigt sich nach den Einzelsummen für die Spielplätze im Ortsteil Hehlentor.

Antwort der Verwaltung: Zum jetzigen Zeitpunkt können nur Gesamtkosten für den laufenden Ausbau von Spielplätzen benannt werden. Die Abarbeitung dieser Mittel erfolge nach Vor-Ort-Kontrollen und Priorisierung der Fachverwaltung.

Frage: Frau Thomsen möchte zudem wissen, warum die Sprengerstraße nicht im Sanierungsprogramm enthalten ist.

Antwort der Verwaltung: Die Sprengerstraße muss grundhaft ausgebaut werden, was zu höheren Kosten führen würde und als Einzelmaßnahme im Investitionsprogramm benannt werden müsse.

Frage: Frau Thomsen erkundigt sich nach den Haushaltsmitteln für weitere Maßnahmen beim Gesindehaus.

Antwort der Verwaltung: Die Verwaltung prüfe aktuell das weitere Vorgehen, allgemeine Bauunterhaltungskosten seien im Haushalt vorhanden.

**Fragesteller: Herr Ceyp (OR Klein Hehlen)**

Frage: Herr Ceyp erkundigt sich nach der konkreten Mittelverwendung bei der Sanierung des Hubergeländes.

Antwort der Verwaltung: Für 2026 seien hauptsächlich Planungsmittel vorgesehen. Die Mittel in 2027 sollen dann eine flexible Reaktion auf die vorangegangenen Planungen und Abstimmungen ermöglichen.

**Fragestellerin: Frau Fündeling (OR Westercelle)**

Frage: Frau Fündeling erkundigt sich nach dem Konzept für den Spielplatz „Neues Land“.

Antwort der Verwaltung: Bevor die Umgestaltung beauftragt werde, soll das Konzept im Ortsrat vorgestellt werden.

**Fragestellerin: Frau Kohnert (OR Wietzenbruch)**

Hinweis: Frau Kohnert befürwortet die Entsigelung des Luftbrückendenkmals und bittet um eine vorhergehende Information des Ortsrates, um etwaige Ideen mit einzubringen.

Antwort der Verwaltung: Die Verwaltung wird den Ortsrat zu gegebener Zeit informieren.

Nach der Vorstellung des Investitionsprogramms stellt Herr Baacke den aktuellen Stand und das Haushaltsverfahren zur Akzeptanzabgabe nach dem NWindPVBetG und der Abgabe nach § 6 EEG vor.

Abschließend fragt Frau Schiano nach, ob die Ortsräte weiteren Beratungsbedarf haben. Dies wird von allen Ortsräten verneint. Weitere Anregungen, Fragen oder Empfehlungen werden

aus den Ortsräten nicht vorgebracht. Die Ortsräte nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und die Anhörung der Ortsräte gemäß § 93 Abs. 2 NKomVG ist damit erfolgt.

---

**TOP      Mitteilungen der Verwaltung**

---

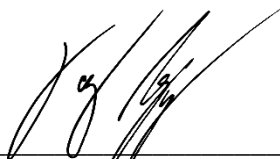
Keine.

**Bürgerfragestunde**

Nach dem öffentlichen Teil der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt. Es werden jedoch keine Fragen gestellt.



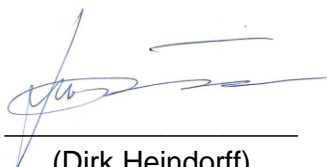
(Marianne Schiano)  
Ortsbürgermeisterin  
und Sitzungsleiterin



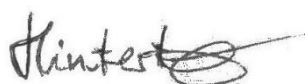
(Dr. Jörg Nigge)  
Oberbürgermeister



(Michael Frede)  
Protokollführung



(Dirk Heindorff)  
Ortsbürgermeister



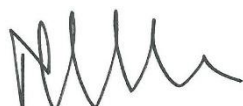
(Ute Hinterthür)  
Ortsbürgermeisterin



(Christoph Engelen)  
Ortsbürgermeister



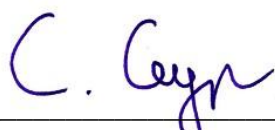
(Heiko Gevers)  
Ortsbürgermeister




(Andreas Reimchen)  
Ortsbürgermeister



(Patrick Brammer)  
Ortsbürgermeister



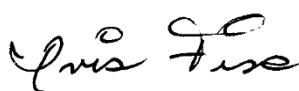
(Christian Ceyp)  
stv. Ortsbürgermeister



(Dr. Jörg Rodenwaldt)  
Ortsbürgermeister



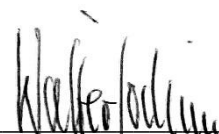
(Antoinette Kämpfert)  
Ortsbürgermeisterin



(Iris Fiß)  
Ortsbürgermeisterin



(Kathrin Fündeling)  
Ortsbürgermeisterin



(Dr. Walter Jochim)  
Ortsbürgermeister



Grüne im Ortsrat Klein Hehlen

An den Ortsrat Klein Hehlen  
über: Stadt Celle  
z. Hd. Frau Brühl  
Am Französischen Garten 1

29221 Celle

**Karin Abenhausen**

Sprecherin der Grünen im Ortsrat Klein Hehlen  
Ortsbürgermeisterin

Im Teinert 9  
29223 Celle

05141/3607766  
0162/2379452

karin.abenhausen@gruene-celle.de

Celle, den 11. Februar 2026

## **Antrag:**

### **Wahrung des historischen Charakters der Zugbrückenstraße**

Der Ortsrat Klein Hehlen bittet den Rat der Stadt Celle und die Stadtverwaltung, die Sanierung der Zugbrückenstraße unter der Bewahrung ihres historischen Charakters zu planen, zu beschließen und durchzuführen. Gleichzeitig soll Platz für alle Verkehrsteilnehmer geschaffen und eine Bürgerveranstaltung durchgeführt werden.

### **Begründung:**

Die Zugbrückenstraße ist eine der früh entstandenen historischen Straßen in Klein Hehlen. Für viele Klein Hehlener ist sie markanter Bestandteil ihres Stadtteils. Dazu trägt insbesondere das Kopfsteinpflaster bei, das es so nicht mehr sehr oft in Celle gibt.

Zudem trägt der Belag erheblich dazu bei, dass auf dieser verkürzten Zufahrt von Groß Hehlen zum Wilhelm Heinichen Ring (West-Tangente) nicht übermäßig gerast wird. Die Straße ist quasi eine natürliche 30er Zone.

Gerade im Bereich der Einkaufsmeile an der Zugbrückenstraße besteht durch das rückwärtige Ausparken besonders älterer Verkehrsteilnehmer auf die Zugbrückenstraße ein erhöhtes Unfallrisiko, wenn hier schnell gefahren wird.

Die Sanierung soll so durchgeführt werden, dass alle Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer) gleichberechtigt genügend Platz vorfinden. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass der historische Charakter der Straße auch künftig zum Ausdruck kommt und sich die Strecke - auch wegen des Schülerverkehrs - nicht zur Schnellstrecke in Richtung Tangente und umgekehrt entwickelt.

Eine Bürgerbeteiligung ähnlich wie beim Huber-Gelände ist ein guter Weg, um im Vorfeld Konflikte zu vermeiden und gute Kompromisse zu finden.

Sprecherin der Grünen im Ortsrat Klein Hehlen  
Ortsbürgermeisterin

CDU im Ortsrat Klein Hehlen

An den Ortsrat Klein Hehlen  
über: Stadt Celle  
z. Hd. Frau Brühl  
Am Französischen Garten 1  
29221 Celle

**Christian Ceyp**

Sprecher der CDU im Ortsrat  
Stellvertretender Ortsbürgermeister

Bachstraße 30  
29223 Celle

Tel.: 0163 – 91 98 33 7  
E-Mail: [celle@christian-ceyp.de](mailto:celle@christian-ceyp.de)

Celle, den 26.02.2026

**Anfrage:**

**Anlieger- und Bürgerbeteiligung in der Sanierungsplanung der Zugbrückenstraße**

Der Ortsrat Klein Hehlen geht davon aus, dass die Stadtverwaltung eine Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Vorbereitung der Sanierung der Zugbrückenstraße durchführen wird, die vergleichbar ist mit dem mehrstufigen und außerordentlich guten Vorgehen bei der Planung der Neuentwicklung des Huber Group Areals.

Konkret haben wir dazu folgende **Anfragen**:

1. Ist eine vorbereitende, schriftliche oder elektronische Anliegerbefragung zu einer etwaigen Um- bzw. Neugestaltung der Straße geplant (z. B. zu Fragen wie nach dem Belag, der zulässigen Geschwindigkeit, den Rad- und Fußwegen, der Erreichbarkeit während der Baumaßnahmen, etc.)?
2. Soll es – ggf. nach Auswertung der Ergebnisse einer Befragung – eine Informationsveranstaltung vergleichbar mit dem Termin am 17.09.2025 zum Huber Group Gelände geben, bei dem die Bürgerinnen und Bürger sowie insbesondere die Anlieger ihre Ideen und Wünsche in die weiteren Planungen mit einbringen können?
3. Für wann sind solche Beteiligungsschritte geplant?
4. Wie sieht der allgemeine Zeitplan für die Vorbereitung und Durchführung der Sanierung der Zugbrückenstraße aus?

**Begründung:**

Erfolgt ggf. mündlich.



Christian Ceyp  
Sprecher der CDU im Ortsrat  
Stellvertretender Ortsbürgermeister

CDU im Ortsrat Klein Hehlen

An den Ortsrat Klein Hehlen  
über: Stadt Celle  
z. Hd. Frau Brühl  
Am Französischen Garten 1  
29221 Celle

**Christian Ceyp**

Sprecher der CDU im Ortsrat  
Stellvertretender Ortsbürgermeister

Bachstraße 30  
29223 Celle

Tel.: 0163 – 91 98 33 7

E-Mail: [celle@christian-ceyp.de](mailto:celle@christian-ceyp.de)

Celle, den 26.02.2026

**Antrag:**

**Installation eines stationären, solarbetriebenen Tempo-Smileys an der Petersburgstraße**

Der Ortsrat Klein Hehlen bittet die Stadtverwaltung, im Verlauf der Petersburgstraße – innerhalb des nächtlichen Tempo-30 km/h-Abschnitts – einen stationären, solarbetriebenen Temposmiley zu installieren; vergleichbar wie in anderen Stadtteilen inkl. Berücksichtigung des Wechsels der zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

Im Bedarfsfall ist der Ortsrat Klein Hehlen bereit, die Anschaffung eines solchen Gerätes aus eigenen Mitteln mitzufinanzieren. Die Entscheidung, in welcher Fahrtrichtung der Tempo-Smiley aufgehängt wird, wird in Abstimmung mit der Fachverwaltung getroffen.

**Begründung:**

Nachdem sich die regelmäßige Verlagerung des Standortes sowie die Bedienung des vor etwa drei Jahren angeschafften, akkubetriebenen Temposmileys als weniger praktikabel herausgestellt hat, möchten wir uns an ausgewählten Standorten im Stadtteil dennoch die Vorteile eines sogenannten Tempo-Smileys dauerhaft zunutze machen.

Mit der Installation eines ersten stationären, solarbetriebenen Tempo-Smileys soll damit begonnen werden, die Verkehrssicherheit und den Lärmschutz in Klein Hehlen stetig weiter zu verbessern.



Christian Ceyp  
Sprecher der CDU im Ortsrat  
Stellvertretender Ortsbürgermeister

CDU im Ortsrat Klein Hehlen

An den Ortsrat Klein Hehlen  
über: Stadt Celle  
z. Hd. Frau Brühl  
Am Französischen Garten 1  
29221 Celle

**Christian Ceyp**

Sprecher der CDU im Ortsrat  
Stellvertretender Ortsbürgermeister

Bachstraße 30  
29223 Celle

Tel.: 0163 – 91 98 33 7  
E-Mail: [celle@christian-ceyp.de](mailto:celle@christian-ceyp.de)

Celle, den 26.02.2026

**Antrag:**

**Durchführung einer gemeinsamen Ortsteilbereisung 2026**

Der Ortsrat Klein Hehlen bittet die Stadtverwaltung sowie den Oberbürgermeister darum, möglichst noch vor den Sommerferien 2026 eine gemeinsame Ortsteilbereisung in Klein Hehlen mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie unter Begleitung von Mitarbeitern der Stadtverwaltung aus den entsprechenden Fachbereichen durchzuführen.

Folgende Standorte bzw. Themen sollen dabei insbesondere in Augenschein genommen werden:

„Gelände der Huber Group – Status quo und Entwicklungsperspektiven“

„Ehemalige Jugendherberge – Ein Update“

Diese Punkte sind Vorschläge. Weitere Themen und Standorte werden von den Ortsratsmitgliedern frühzeitig benannt. Ein genauer Termin für die Begehung wird von der Stadtverwaltung nach Rücksprache mit dem Oberbürgermeister und den Fachdiensten vorgeschlagen.

**Begründung:**

Erfolgt ggf. mündlich.



Christian Ceyp  
Sprecher der CDU im Ortsrat  
Stellvertretender Ortsbürgermeister



An die Stadt Celle

Büro des Oberbürgermeisters z.H. Frau Brühl

Am Französischen Garten 1

29221 Celle

Celle, den 27.02.2026

### **Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Klein Hehlen**

#### **Zwischennutzung von Teilbereichen des Hubergeländes**

Die Stadt Celle möge – unabhängig von der Frage, ob und in welchem Umfang sie (Zwischen-)Eigentum an Bereichen des in absehbarer Zeit leerstehenden Huber-Geländes erwirbt – dafür sorgen, dass – zunächst im Sinne einer Testphase - ein Teilbereich Klein Hehler Jugendlichen zur Verfügung gestellt und als Jugendtreff hergerichtet wird.

Die Stadt Celle möge zudem prüfen, inwieweit Vereinen ggfs. zeitlich befristet die Nutzung von Teilen der auf dem Hubergelände befindlichen Räumlichkeiten und/oder Flächen ermöglicht werden kann.

Die Stadt Celle möge ferner prüfen, inwieweit Existenzgründern ggfs. zeitlich befristet die Nutzung von Teilen der auf dem Hubergelände befindlichen Räumlichkeiten und/oder Flächen ermöglicht werden kann.



**Begründung:**

Im Rahmen der Sitzung des Ortsrates Klein Hehlen vom 29.01.2026 zusammen mit dem Bauausschuss der Stadt Celle wurden die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung und des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für das Hubergroup-Areal vorgestellt und diskutiert.

Einige Gebäude wurden als erhaltenswert erachtet. Seitens der Stadt wurde deutlich gemacht, dass die Investorensuche mit Nachdruck betrieben und die Hubergroup insoweit intensiv unterstützt werden wird. Es sei aber zu befürchten, dass sich Klein Hehlen auf ein Brachliegen einstellen müsse.

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion, ob die Stadt vorsorglich an einer Zwischenlösung für die Nutzung des Areals arbeite, bestätigte die Stadtbaurätin Elena Kuhls, dass dies der Fall sei.

Aus Sicht der SPD-Fraktion im Ortsrat Klein Hehlen wäre eine Zwischennutzung der erhaltenswerten Bausubstanz und vorhandenen Fläche wünschenswert.

Es gibt den durch die Klein Hehlener Jugend im Rahmen einer Umfrage des Ortsrates Klein Hehlen deutlich geäußerten Wunsch nach einem Ort, an dem man unter Gleichaltrigen zusammenkommen kann und den man möglichst nach eigenen Vorstellungen gestalten kann.

Östlich der Kampfstraße stände beispielsweise ein Areal zur Verfügung, das frei begehbar wäre und ohne erheblichen Aufwand zu einem Begegnungsort für Jugendliche umgestaltet werden könnte. Bewohnte Nachbarschaft ist kaum vorhanden, sodass sich beispielsweise die Nutzung eines Basketballkorbes oder sonstiger im Zusammenhang mit der Nutzung durch Jugendliche zu erwartende Lärm vermutlich nicht störend auswirken würde.

Es mag zudem Vereine, Initiativen anderer Art oder Existenzgründer geben, denen bisher der für ihre Vorhaben erforderliche Raum in Klein Hehlen fehlt. Auch diese sollten nach Möglichkeit bedacht werden.



**Gerhard Skradde und Nina Graap**



An die Stadt Celle

Büro des Oberbürgermeisters z.H. Frau Brühl

Am Französischen Garten 1

29221 Celle

Celle, den 27.02.2026

**Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Klein Hehlen**

**Fahrbahnmarkierung Tempo 30 Einmündung Kaninchengarten**

**Die Stadt Celle möge im Einmündungsbereich Zugbrückenstraße/Kaninchengarten die im Kaninchengarten bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h durch eine optisch auffallende Bodenmarkierung hervorheben.**

**Begründung:**

Durch Anwohner wird regelmäßig festgestellt, dass Fahrzeuge mit hoher Geschwindigkeit aus der Zugbrückenstraße in den Kaninchengarten einbiegen.

In jüngster Vergangenheit sind im Einmündungsbereich Zugbrückenstraße/Kaninchengarten bereits Haustiere durch ein- bzw. ausfahrende Pkw zu Tode gekommen.

Zu Fuß gehende Eltern mit Kindergartenkindern queren in diesem Bereich den Kaninchengarten.

Eine hohe Frequentierung besteht aufgrund der Nutzung als Zufahrtstraße zum dortigen Kindergarten. Es scheint, als ständen die Fahrer häufig unter Zeitdruck.

Die beantragte Markierung soll dafür sorgen, dass das Bewusstsein der Fahrer für die bestehende Geschwindigkeitsreduzierung geschärft wird.

**Gerhard Skradde und Nina Graap**



An die Stadt Celle

Büro des Oberbürgermeisters z.H. Frau Brühl

Am Französischen Garten 1

29221 Celle

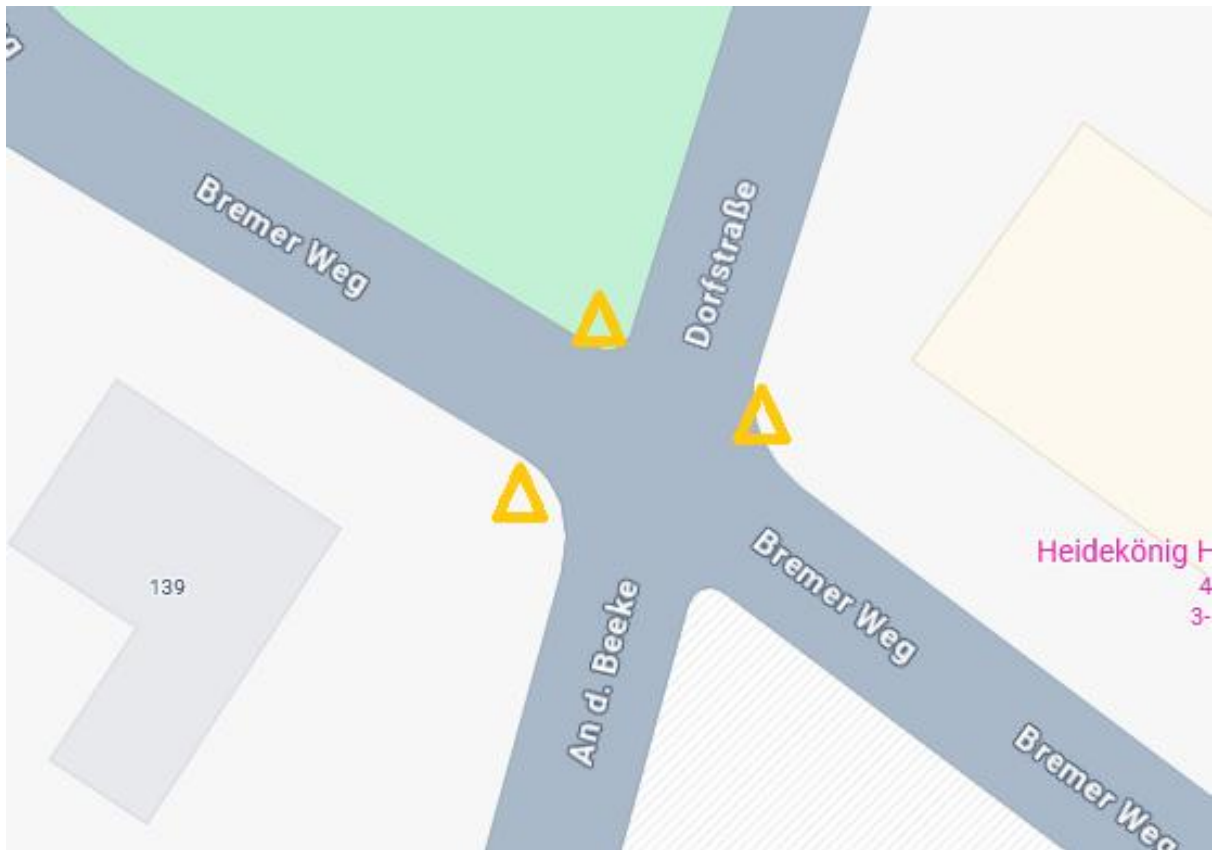
Celle, den 27.02.2026

**Antrag der SPD im Ortsrat Klein Hehlen**

**Installation von Leuchtmännchen Kreuzung Dorfstraße/An der Beeke/Bremer Weg**

**Die Stadt Celle möge - zusätzlich zu ggfs. noch im direkten Umfeld der Klein Hehlener Grundschule geplanten Leuchtmännchen - solche auch im Bereich der Kreuzung Dorfstraße/An der Beeke/Bremer Weg zur Schulwegsicherung installieren. Der für sinnvoll erachtete Standort ist den beigefügten Bildern zu entnehmen.**





**Begründung:**

Die Sicherung des Schulweges im Kreuzungsbereich Dorfstraße/ An der Beeke/Bremer Weg beschäftigt den Ortsrat und die Klein Hehlener Eltern schon seit geraumer Zeit.

Die Verkehrssicherheitskommission findet derzeit keine mir den gesetzlichen Vorgaben in Einklang zu bringende verkehrsgestalterische Lösung, die radfahrenden und zu Fuß gehenden Grundschulern mehr Sicherheit bei der Querung des Bremer Weges bieten könnte. Weder links noch rechts des Kreuzungsbereiches ist die Installation bzw. Neuauflage einer sicheren Querung möglich.

Also gehen und fahren die Schüler morgen, mittags und nachmittags weiterhin direkt über die Kreuzung, da man in diesem Bereich wenigstens in alle vier Richtungen den herannahenden Verkehr im Blick hat.

Die Installation dreier Leuchtmännchen auf Höhe der derzeit durch die Schüler genutzten Querungsstrecke wie aus den beigefügten Lichtbildern ersichtlich würde die recht zügig um die Ecke fahrenden Pkw wenigstens zur Vorsicht ermahnen. Insbesondere in der dunklen Jahreszeit sind diese aufgrund des reflektierenden Materials besonders gut zu erkennen.

**Gerhard Skradde und Nina Graap**